

Spezielle Didaktik des Gerätturnens

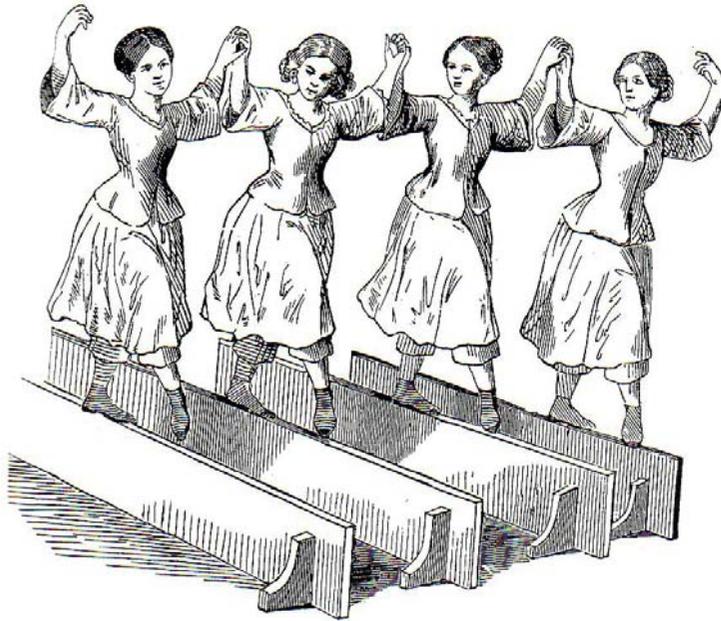
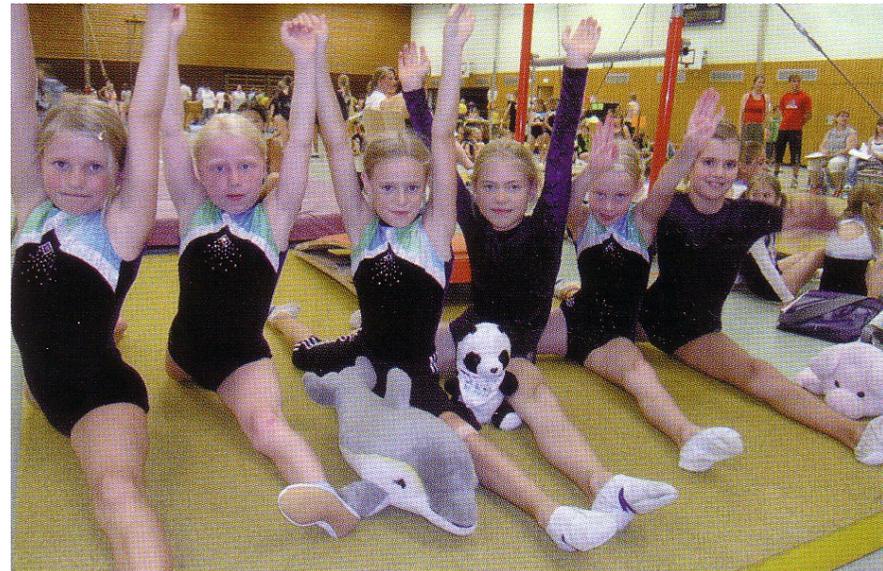


Abb. 48: „Weibliche Turnkunst“



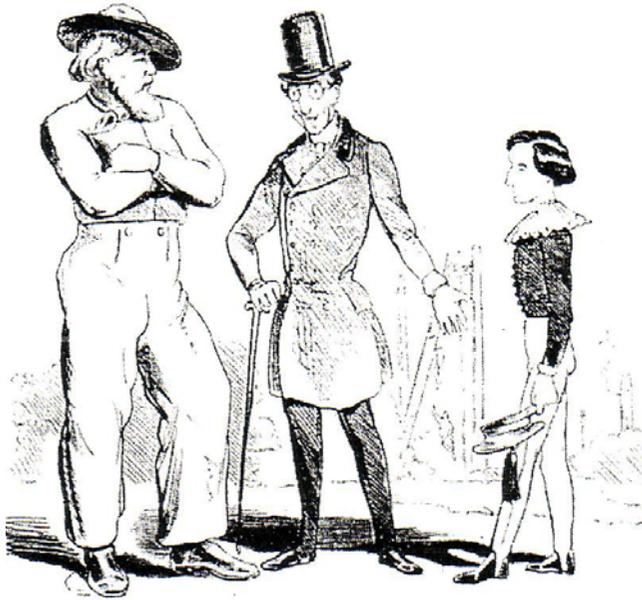
Von den historischen Wurzeln zur heutigen Turnkultur

Siehe hierzu ausführlich, informativ und humorvoll

- Baumann/ Diener
- Basisbuch Gerling



Turn: Wunder.



„Hier bringe ich Ihnen mein Schücheln; es leidet an Engbrüstigkeit;
der Arzt rath das Turnen an.“ —
„Lassen Sie den Burschen hier, und kommen Sie in vier Wochen
wieder. — Gut Heil, lieber Junge!“ —

wieder. — Gut Heil, lieber Junge: —



Vier Wochen später.
„Recht, daß Sie kommen! Hier ist Ihr Junge, daß ein wahrer Turner!“
„Ist — ist das — das — mein — Sohn!?!!“

Abb. 5: 1848/49 – Turner im Kampf um Einheit und Freiheit

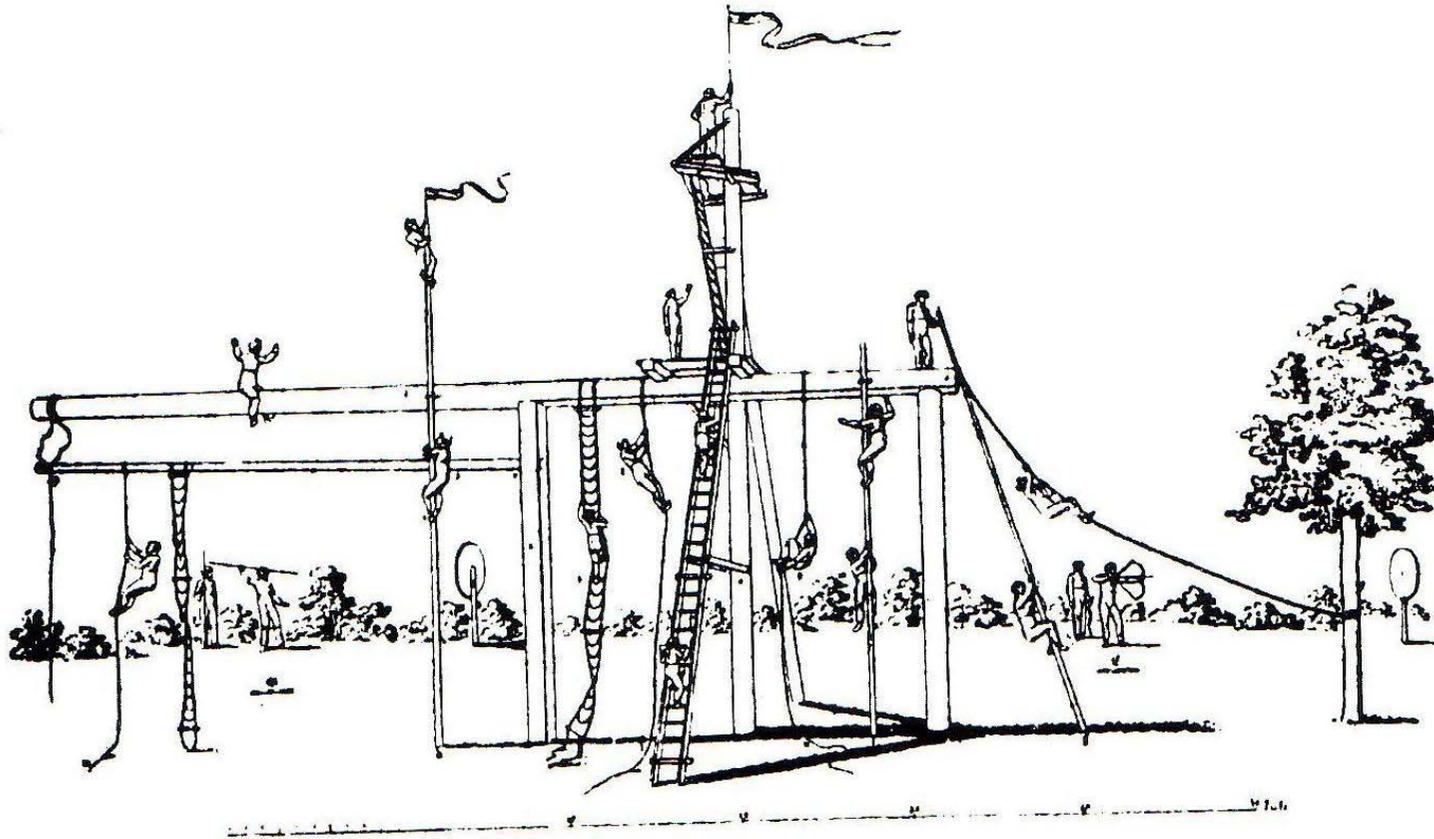


Abb. 4: Klettergerüste von GUTSMUTHS von 1817 (nach JAHN)

Jahn, Hasenheide 1811



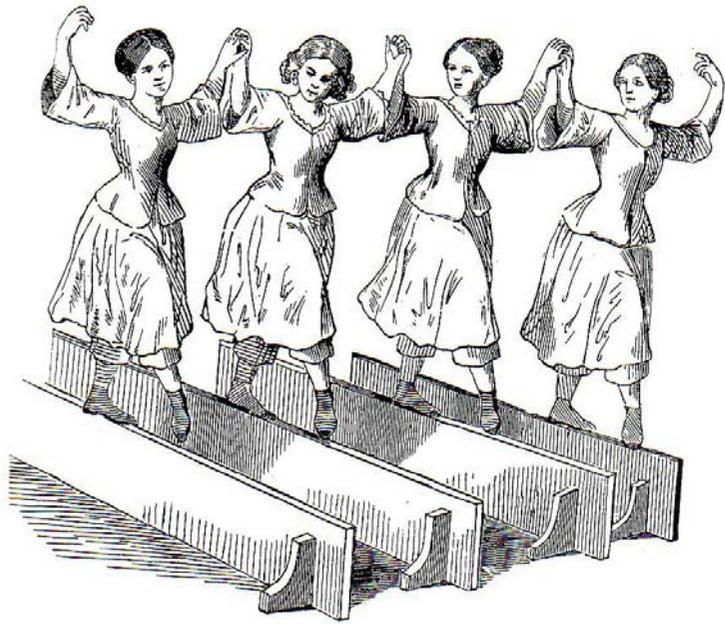
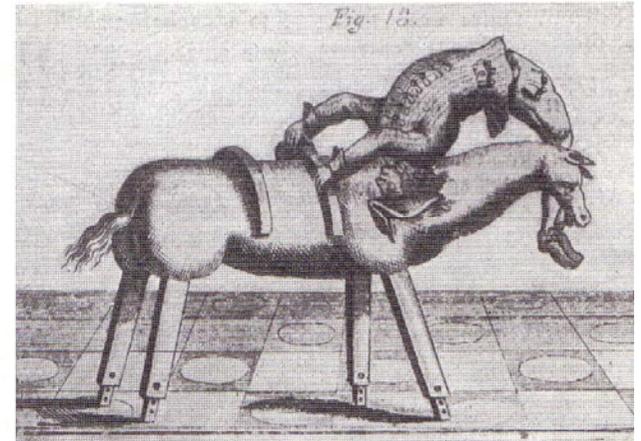
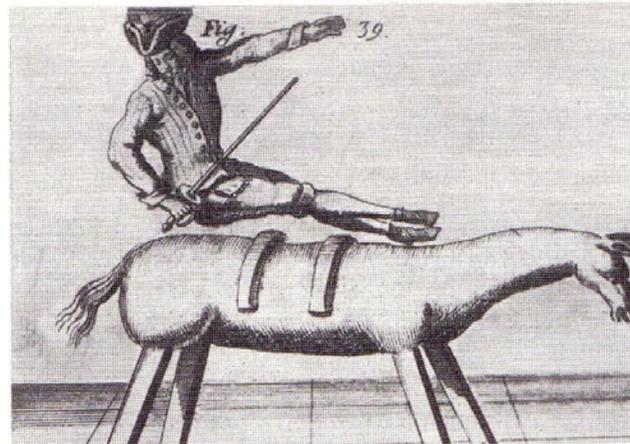


Abb. 48: „Weibliche Turnkunst“



41

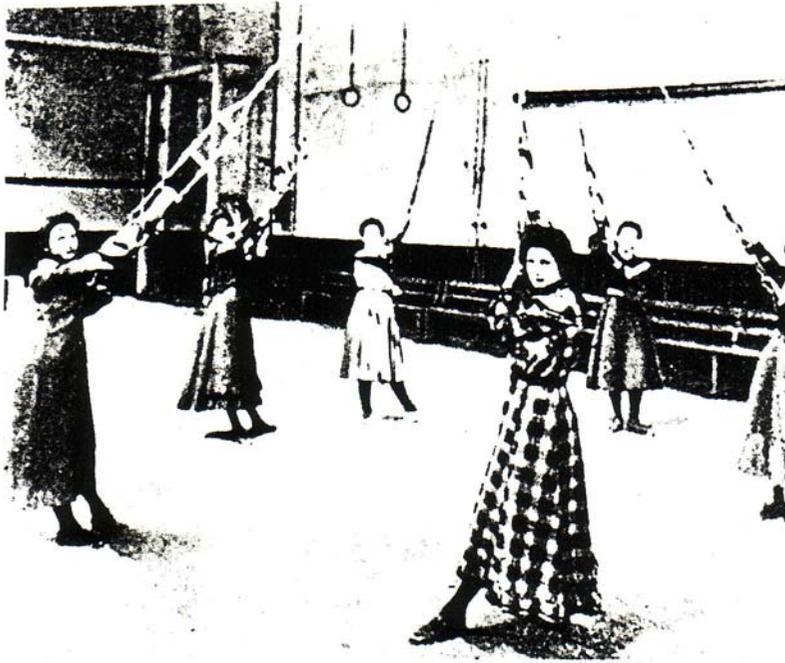


Abb. 3: Rundlauf.

um 1870



Turnspiele um 1890

1890

Ausbildung von Turnlehrerinnen in Berlin, 1891

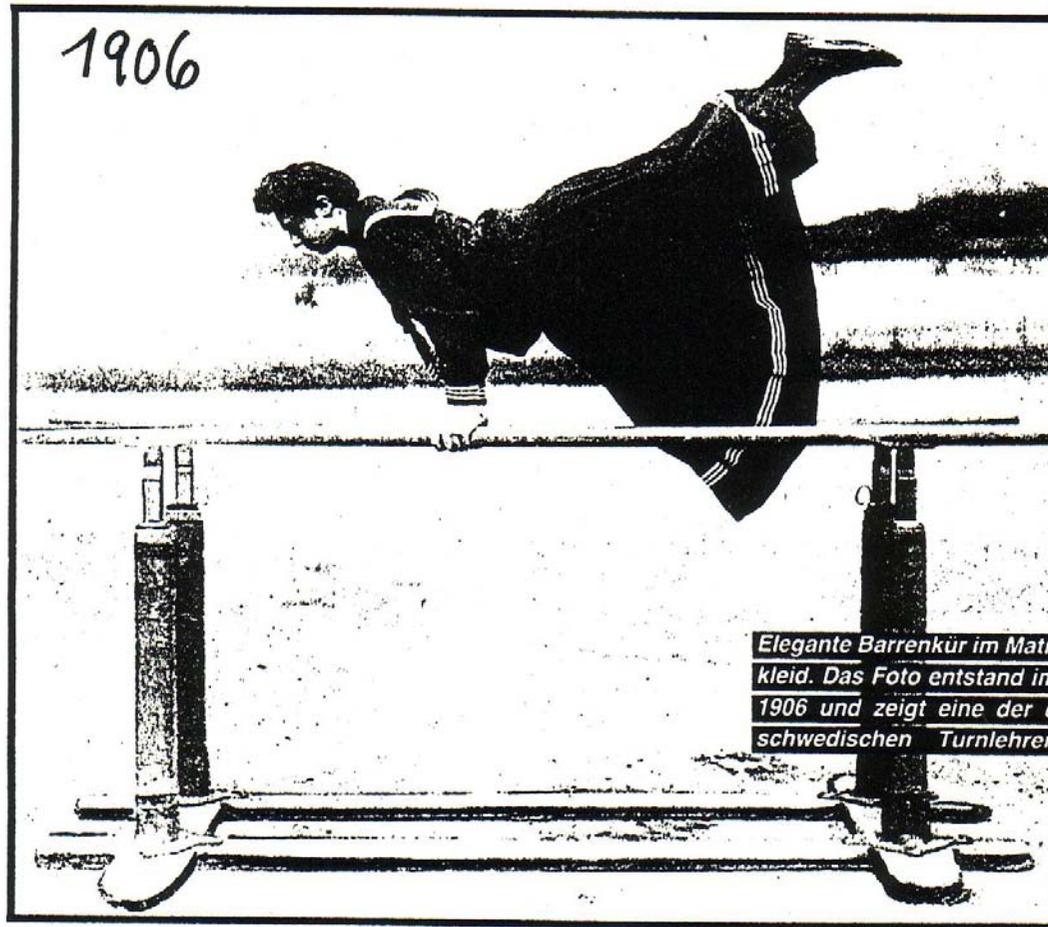


1891

Schulturnen
für Knaben
ab 1860
durch Spieß

Schulturnen
für Mädchen
erst ab 1870





Fotos: Felix St. Clair/D. P. I.; Klaus Heller:
Neil Leifer/Sports Illustrated, Time Inc.; Suddeutscher Verlag

*Elegante Barrenkür im Matrosen-
kleid. Das Foto entstand im Jahr
1906 und zeigt eine der ersten
schwedischen Turnlehrerinnen*



Wehrturnen 1936

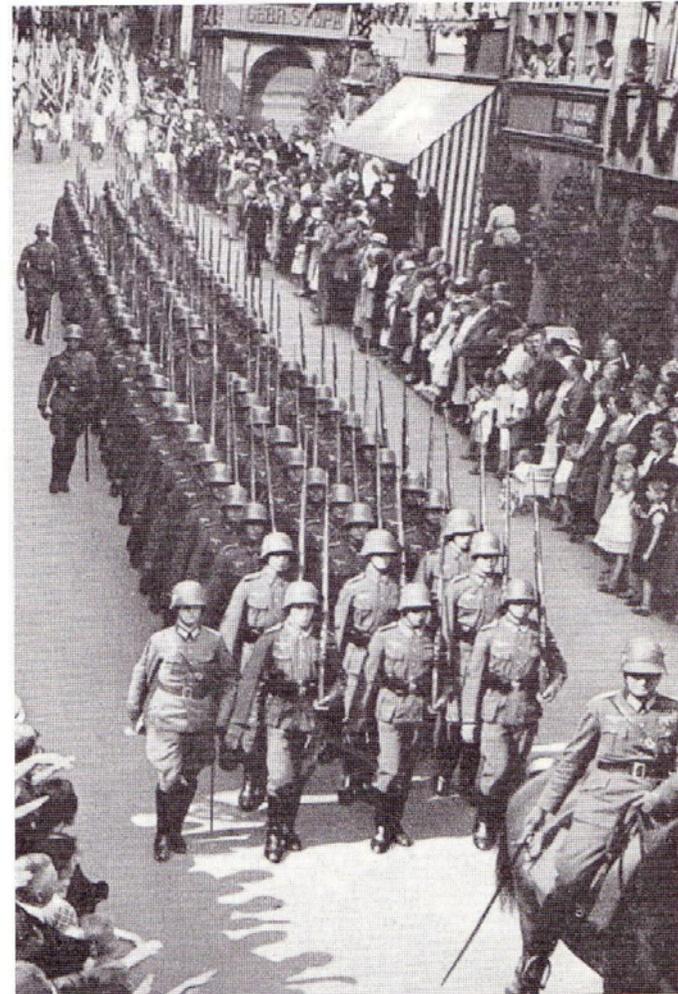
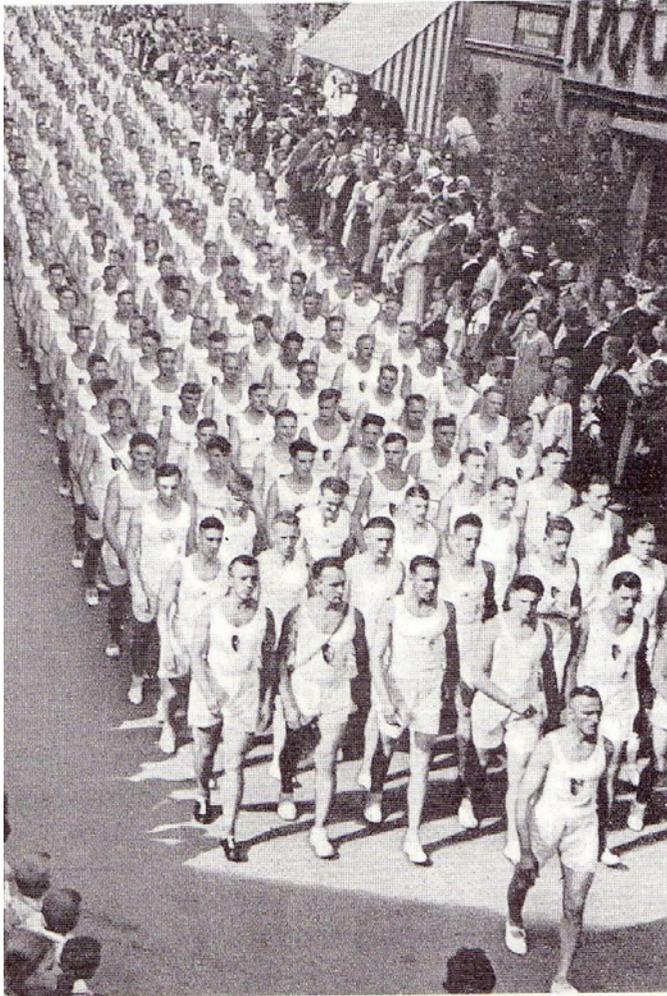
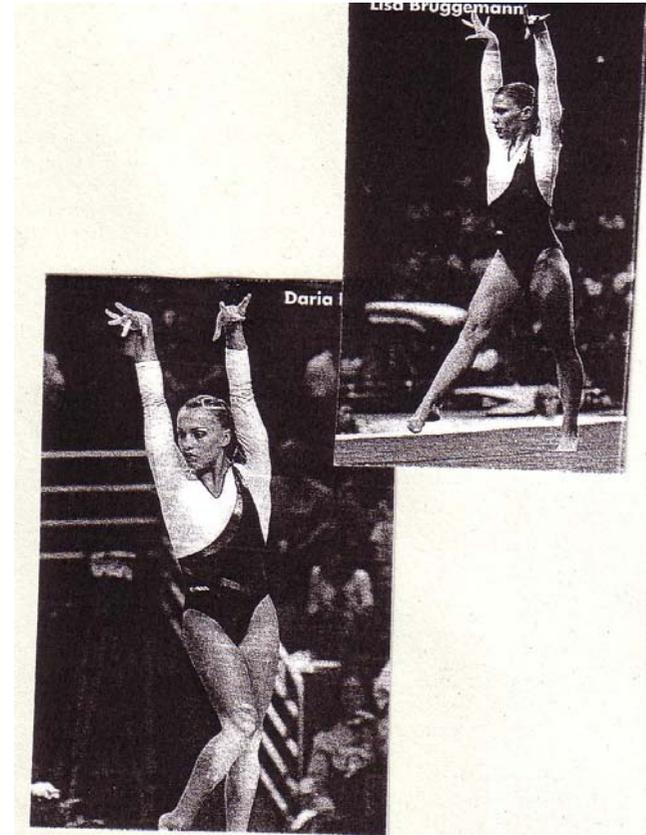
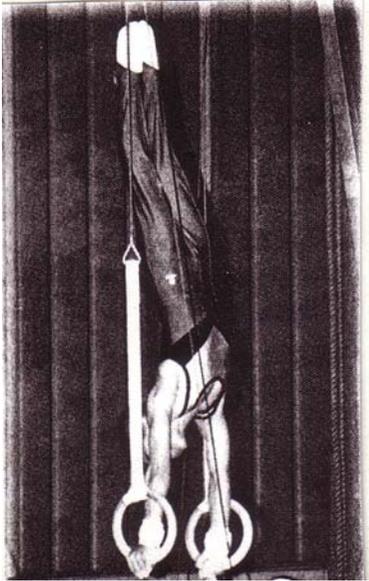


Abb. 6: Deutsche Turnerschaft (1936)



„Kunst“turnen heute



Gerätturnen als Hochleistungssport

Allgemeines Gerätturnen

Schulturnen?



Gerätturnen als Hochleistungssport

Allgemeines Gerätturnen

Schulturnen?



Gerätturnen in der Sportlehrerausbildung

Gerätturnen in der Schule

bedeutet daher für uns:

- **Bewegen an Geräten/ Objekten**
- **Präzision**
- **Rotation**
- **Lage im Raum**
- **Leisten**
- **Schwerkraft, mit und gegen**
- **Vielfalt**
- **Miteinander**
- **Kreation/ Erfinden und Gestalten**
- **Wagen, Abenteuer**
- **Zeigen, Vorführen**



Grundlegende Inhalte des Schulturnens

- Grundtätigkeiten
- Grundfähigkeiten
- Grundfertigkeiten
(Fundamentalbewegungen)
- Normfreies Turnen
- Helfen und Sichern können
- Miteinanderturnen:
Synchron, Rhythmisch,
Gestaltung...



Sportdidaktische Konzepte, Positionen

- Sportartenkonzept Söll, u.a.
traditionell
- Körpererfahrungs- + Bewegungserziehungs -
Konzept Funke, u.a.
alternativ/ganzheitlich
- K. der Handlungsfähigkeit Kurz, u.a.
„Sinnkonzept“,
pragmatisch
- Sozialbildend-offenes Konzept



4 Turndidaktische Konzepte

nach Tross¹ (1992)

<i>Bezeichnung</i>	<i>Vertreter</i>	<i>Leitidee</i>	<i>Methoden</i>
Integrativkonzept	DTB Dieckert, 1986 Bruckmann	Vielfalt und Verschiedenartigkeit des Menschen	Vielfalt und Verschiedenartigkeit von Inhalten und Methoden
Alternativkonzept bzw. Körpererfahrungs- konzept	Funke, 1979	Körper- und Bewegungserfahrungen ,Anthropologien	Erfahrungs- und problemorientierte Methoden
Technikkonzept	Leirich/Rieling 1962 Göhner, 1979 Knirsch , 1981	Bewegungstheorien, Techniken	Fertigkeitenorientierte Methoden
Schulturnkonzept	Söll , 1973	Bewegungstechniken, Gerätturnen als Schulsport	Fertigkeitenorientierte Methoden

¹ Tross (1993, *sportunterricht* (3)), Baumann/Diener (1999), Söll (2000, *sportunterricht* 49 (1))



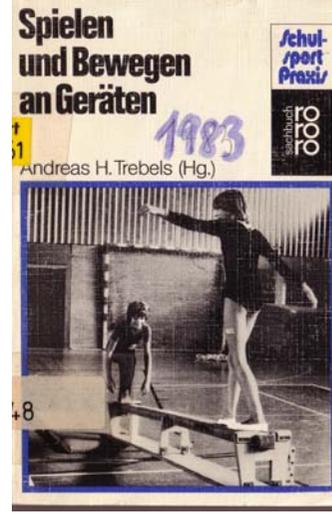
6 Konzepte des Freies Turnen

nach Laging¹, erweitert

Bezeichnung	Vertreter	didaktische Zielsetzung, Leitidee
Wir- Konzept	Bruckmann, M. 1976	Turnen als produktives Miteinander
Ästhetikkonzept	Funke-Wieneke, J. 1980	Turnen als <i>ästhetische</i> Selbsterziehung, Körpererfahrung
Gelegenheitskonzept	Laging, R. 1985	Turnen als Arrangieren von <i>Gelegenheiten</i>
Bedeutungskonzept	Trebels, A. 1980	Turnen als Entfalten von <i>Bedeutungsgebieten</i>
Fertigkeitskonzept	Herrmann, K. 1994	Turnen als erlebnisreiche <i>Fertigkeiten</i> vermittlung
Spielturndkonzept	Diener, H. 1999	Turnen <i>spielend</i> erleben

¹Laging,R.(1999). Turnen – ein Erfahrungs- und Lernfeld.*sportpädagogik* 23 (3), 17 -27.





Sportpädagogikheft 3/1999

und viele andere!

*Turnen, Turnen vermitteln, Schaukeln
und Schwingen, Balancieren,....*

Siehe Litliste



Aufsätze in Sportpädagogikheften

- **Ralf Laging** (1999). *Turnen ein Erfahrungs- und Lernfeld**

(1985) *Turngelegenheiten und Alternative Turngelegenheiten*

(1995) *Im Turnen vermitteln*

- **Andreas Trebels** (1980). *Turnen und (1985) Turnen vermitteln*

- **Jürgen Funke** (1985). *Füße oben-Kopf unten*

UND

- **Bruckmann, Dieckert, Herrmann** (1991) *Gerätturnen für alle. Sportpraxis 1/91*

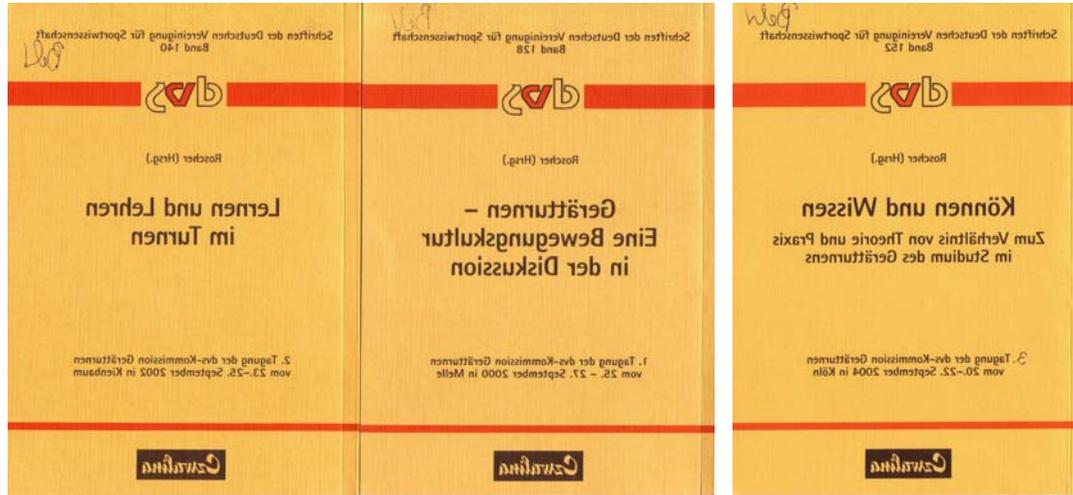


Mögliche Inhalte des normfreien Turnens

- **Normfreies** und **elementares** normiertes Gerätturnen
- **Grundtätigkeiten** (Knirsch)/
Bewegungsgrundformen
(Gerling)
- **Grundfähigkeiten** für GT
- Zentrale **Fundamentalbewegungen** (Knirsch)/
Basisfertigkeiten (Gerling)
- Übungslandschaften,
**Gerätekombinationen, -
parcours, -arrangements**
- **Gruppenturnen**,
Rhythmisches Turnen,
Synchronturnen
- **Experimentieren** und
Gestalten im Turnen
- **Erlebnisturnen**,
Abenteuerturnen, **Spieltturnen**
- Sozialerfahrungen im Turnen
Miteinanderturnen, Helfen
und Sichern
- Literatur des normfreien
Turnens



dvs-Kommission GT



Anhang: Organisation von Unterricht

Gehört eigentlich noch zu **Methodik!**

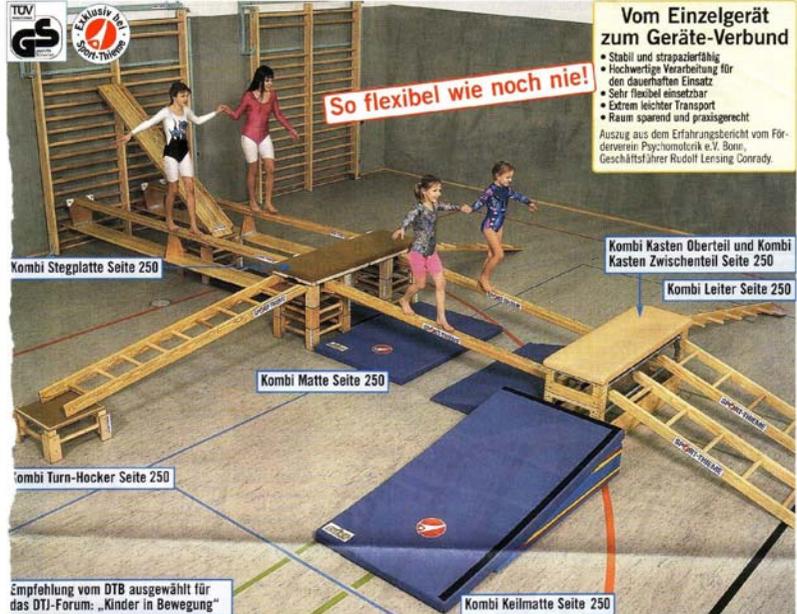
Siehe auch Homepage Begleitmaterial V9



Hilfen noch gültig?????

- Sportunterricht-Geräteaufbauplaner@Rolf Dober.url
- www.dober.de/aufbauplaner/
- Arnd Schuster/Johannes Sominka: Planung des Geräteaufbaus mit Computerhilfe
IN: Lehrhilfen für den Sportunterricht (*Sportunterricht*)
Schorndorff, 48(1999), Heft 8 Seite 113
- Musterkarten- Planung in Baumann/Diener
(Spielturnen)
- Gerätekarten (Visualisierungshilfen), FriedrichVerlag
- Miniturnhalle, „Spielzeuggeräte“, Thieme-Katalog





So flexibel wie noch nie!

Vom Einzelgerät zum Geräte-Verbund

- Stabill und strapazierfähig
- Hochwertige Verarbeitung für den dauerhaften Einsatz
- Sehr flexibel einsetzbar
- Extrem leichter Transport
- Raum-sparend und preisgerecht

Auszug aus dem Erfahrungsbericht vom Förderverein Psychomotorik e.V. Bonn, Geschäftsführer Rudolf Lensing-Conrady.

Kombi Stegplatte Seite 250

Kombi Kasten Oberteil und Kombi Kasten Zwischenteil Seite 250

Kombi Leiter Seite 250

Kombi Matte Seite 250

Kombi Turn-Hocker Seite 250

Empfehlung vom DTB ausgewählt für das DTJ-Forum: „Kinder in Bewegung“

Kombi Keilmatte Seite 250



Einfache Handhabung

Kinderleichter Transport

Kompakte Ausmaße
 Auch die neuen wurden dank dem neuen Systemmaß (50x50 cm) angepasst, ist vollständig in der gewohnten EVO-Qualität!



Turnanlässe schaffen
 Zeit in 14 Stundenbildern Turnkonzepte zum Bewegungserleben von Kindern und mit Geräten. Im freien Erkunden und forschen von Bewegungsabsichten, Aufstellen von Kernschritten und im erfinderischen Gestalten werden grundlegende Bewegungssabläufe spielerisch erlernt und elementiert. Autor: Prof. Dr. R. Hildebrandt, 30 Seiten.
 1 143 5900 8,60

Kinderleichter Transport
 Mit den passenden Rollbreitern wird der Aufbau zum Vergnügen. Drei Kombi-Turn-Hocker lassen sich problemlos übereinander stapeln ohne ihre Standfestigkeit zu verlieren.

Die Vorteile des Sport-Thieme Turn-Baukastens

- Ergänzt die didaktisch-methodischen Planungsmöglichkeiten für den Lehrer und Trainer
- Vergrößert die selbstständigen Handlungsmöglichkeiten für den Schüler
- Kombination mit bereits vorhandene Geräten bzw. Gerätesystemen

Beratung & Bestellung
 Tel.: 0 53 57-181 81
 Fax: 0 53 57-181 90
 www.sport-thieme.de

